



Digitaler Rechnungseingang

Eine der wichtigsten Aufgaben und Tätigkeiten in den meisten Unternehmen ist der tägliche Empfang und die Weiterverarbeitung von Eingangsrechnungen, welche aktuell noch über verschiedene Wege eingehen. Zum einen über den klassischen, papiergebunden Weg, zum anderen über verschiedene, bis heute noch frei wählbare elektronische Wege.

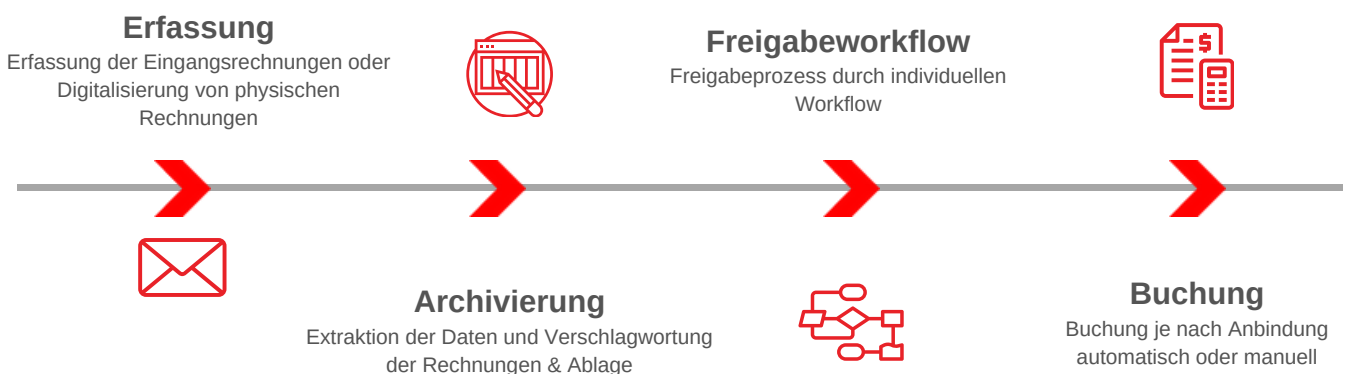
Im März 2024 hat der Bundesrat dem Wachstumschancengesetz zugestimmt, in dem unter anderem beschlossen wurde, dass Unternehmen innerhalb Deutschlands ab 2025 bis 2027 auf die elektronischen Rechnungsformate X-Rechnung oder ZUGFeRD Rechnungen umsteigen müssen.

Ab 2025 sind Unternehmen dazu verpflichtet E-Rechnungen empfangen zu können und diese entsprechend der Eingangsform archivieren müssen.

Um die klassische Papierrechnung und manuelle Prozesse abzulösen und den zukünftigen rechtlichen Bestimmungen zu entsprechen, werden deutschlandweit softwarebasierte Lösungen benötigt.

Neben der Notwendigkeit E-Rechnungen zu empfangen, spielen für einen Umstieg von einem manuellen zu einem digitalen Rechnungseingang noch viele weitere Faktoren eine Rolle.

Prozess des digitalen Rechnungseingangs



Vorteile des digitalen Rechnungseingangs

Effizienzsteigerung

Mit einer Automatisierung werden Prozesse deutlich schneller, angefangen bei der Erfassung bis hin zur finalen Zahlung und erneute Einsicht auf abgelegte Dokumente.



Kostenreduzierung

Indem Unternehmen manuelle Tätigkeiten minimieren und ihre Arbeitsabläufe verbessern, können sie ihre Betriebskosten deutlich reduzieren.

Reduktion von Fehlern

Unternehmen können ihre Betriebskosten erheblich reduzieren, indem sie manuelle Prozesse verringern und dabei Fehlerquellen eliminieren.



Verbesserte Transparenz

Ein digitalisierter Arbeitsablauf verbessert die Rückverfolgbarkeit und Überwachung jedes Rechnungsstatus, was die Transparenz im Prozess erheblich steigert.

Rechtliche Anforderungen

Befolgung der rechtlichen Vorgaben unter anderem des Wachstumschancengesetzes, welchem im März 2024 der Bundesrat zugestimmt hat.



Erhöhte Sicherheit

Dokumentenmanagementsysteme implementieren Sicherheitsfeatures, um gegen Betrugsversuche und unautorisierte Zugriffe zu schützen.

Nahtlose Integration

Durch das Einbinden digitaler Rechnungsverarbeitungsprozesse in andere Quellsysteme wird der Datenaustausch zwischen den einzelnen Abteilungen verbessert.



Umweltfreundlichkeit

Durch die Verringerung des Papierverbrauchs leisten Unternehmen einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Zahlungsziele

Genauere Steuerung von Fälligkeitsterminen, die eine verbesserte Liquiditätssteuerung und die Einhaltung von Zahlungsfristen ermöglicht.



Skalierbarkeit

Digitale Abläufe lassen sich einfach an die Expansion des Unternehmens anpassen und kann Mitarbeiter bei zunehmender Rechnungsanzahl entlasten.

Weiterführende Informationen finden Sie zusätzlich in unserem **Whitepaper**. Wir stellen uns gerne Ihren Fragen. Kontaktieren Sie uns über das Kontaktformular, per Mail oder telefonisch und lassen Sie uns gemeinsam an Ihrer Erfolgsgeschichte arbeiten!

Kontaktinformationen



prooffice Vertriebs GmbH



0621 - 4800 5 0



anfrage@prooffice-gmbh.de



[Kontaktformular](#)

prooffice
DOCUMENTS @WORK